

Schutzwaldverein e.V.
Ob den Rainen 5
78315 Radolfzell

Stellenausschreibung

weltwärts–Einsatzplatz Cerrito GSG:
Gesundheitsstation, Gesundheitsvorsorge



Einsatzdauer (ohne Vor- und Nachbereitung):
16. Oktober 2012 bis 15. Oktober 2011

Grundsätzliche Anforderungen an die BewerberInnen:

- Du hast (zum Einsatzbeginn) eine abgeschlossene Ausbildung im medizinischen oder Krankenpflegebereich
- Du verfügst über gute Spanischkenntnisse (kein Ausschlusskriterium)
- Dir ist eine selbständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise vor Ort wichtig
- Du kannst dich an "einfache Verhältnisse" vor Ort anpassen
- Du hast Freude am Arbeiten im Team und im Umgang mit Menschen
- Da Du offizieller Repräsentant des Schutzwaldvereins vor Ort sein wirst, solltest Du dazu bereit sein, dem Verein beizutreten

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
- Schilderung der Erwartungen an den Einsatzplatz
- Motivationsschreiben
- Kopie des letzten Zeugnisses

Bitte per Email an:

weltwaerts@schutzwald-ev.de

Bewerbungsschluss:

23.12.2011

weitere Termine siehe unten

Das Projekt:

Cerrito de los Morreños ist eine ca. 500 Einwohner zählende Fischergemeinde in den Mangroven des Golfs von Guayaquil, Ecuador. Gemeinsam mit der Gemeinde und mit unserer Partnerorganisation Cerro Verde bemühen wir uns um den Erhalt eines ca. 10.800 ha großen Mangrovenschutzgebietes, sowie um eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Cerrito und ihrer Nachbargemeinden. Dabei ist sowohl der schwierigen sozioökonomischen Lage der traditionellen Mangrovenfischer wie auch den Einflüssen der Garnelenzuchtfarmen als größte Agroindustrie der Region Rechnung zu tragen.

Mit Hilfe unserer Freiwilligen vor Ort kooperieren wir mit den Gemeinden bei der Durchführung verschiedenster Projekte. Diese beinhalten die Verbesserung der Grundversorgung der Gemeinde, die Verbesserung der Produktivität und Maßnahmen zum Naturschutz.

Die Aus- und Fortbildung der Menschen in Cerrito spielt dabei eine zentrale Rolle um die Nachhaltigkeit der Infrastrukturprojekte wie Einführung einer geregelten Trinkwasserversorgung und den Aufbau einer Gesundheitsversorgung



gewährleisten.

Der Einsatzplatz:

Der Schutzwaldverein hat in Cerrito vier Modell-Ökolatrinen errichtet, die den Beginn einer Abwasserentsorgung darstellen sollen. Seit gut zwei Jahren gibt es in Cerrito eine kleine Gesundheitsstation, die mit einem Arzt (so gen. „erstes Berufsjahr in ländlichen Gebieten“) besetzt ist, der seit kurzem zusätzlich von einer Gynäkologin unterstützt wird. Zudem wurde mit einem weiteren Projekt begonnen, das zum Ziel hat, die Mitglieder des Comité de Salud zu Gesundheitspromotoren auszubilden, die anschließend zu einer verbesserten Gemeindegesundheit beitragen sollen (v. a. im präventiven Bereich, beispielsweise in Hygiene- und Ernährungsfragen)

Der/die Freiwillige arbeitet mit dem Arzt der Gesundheitsstation zusammen, ist zuständig für die Begleitung der Testphase der Ökolatrinen und arbeitet in der Bildungsarbeit im Rahmen des oben genannten Ausbildungsprojekts und nach dessen Abschluss im Gesundheitskomitee mit.

Die Freiwilligen unterstützen sich gegenseitig in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen (Teamwork).

Rahmenbedingungen (oder Organisatorisches):

Der Dienst kann als vom Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geförderter *weltwärts*-Freiwilligendienst (s. www.weltwaerts.de) geleistet werden. Schutzwald e.V. ist eine anerkannte Entsendeorganisation des *weltwärts*-Freiwilligendienstes.

Im Rahmen von *weltwärts* ist eine intensive Begleitung gewährleistet. Es finden 13 Vorbereitungsseminartage (3 davon vom Verein selbst durchgeführt), 7 Zwischenseminartage (vom Verein selbst durchgeführt) und 8 Rückkehrseminare (3 davon vom Verein selbst durchgeführt) statt. Jeder/m Freiwilligen steht von Seiten des Schutzwaldvereins eine persönliche Betreuungsperson sowie ein Ansprechpartner (Mentor) in Ecuador zur Verfügung, die sie/ihn durch das Jahr begleiten.

Die wesentlichen Kosten (Flug, Versicherung, Unterkunft, Verpflegung, Seminare) werden gemäß den *weltwärts*-Richtlinien übernommen.

Entsprechend des gebotenen Rahmens ist der Einsatz von einer hohen Verbindlichkeit gekennzeichnet. Volles Engagement über die Dauer eines Jahres, einschließlich der Vor- und Nachbereitung werden von den Freiwilligen erwartet.

weitere Termine:

Orientierungs- und Auswahltreffen: Ort und Zeitpunkt nach Vereinbarung (voraussichtlich ein Wochenende Anfang Februar 2012)

Hierzu laden wir die aussichtsreichsten BewerberInnen ein. In einem intensiv geführten Seminar haben die BewerberInnen die Möglichkeit, uns und unsere Projekte kennen zu lernen, und wir haben die Möglichkeit, die BewerberInnen kennen zu lernen.

10tägiges Fid-Vorbereitungsseminar: im Mai oder Juni 2012 in Köln

Hier findet eine allgemeine, professionelle Vorbereitung auf einen einjährigen Aufenthalt statt.

Schutzwald-Vorbereitungsseminar: voraussichtlich ein Wochenende Mitte Juni 2012 in Radolfzell am Bodensee

Hier bereiten wir gezielt auf das Land, die Projekte und Einsatzplätze vor.

Außerdem wird ein weiteres organisatorisches Vorbereitungstreffen stattfinden. Der Termin wird mit den Freiwilligen nach dem Orientierungs- und Auswahlseminar individuell abgestimmt.

Ausreise: 16.10.2012

Zwischenseminar: Anfang Januar 2013 in Ecuador

Fid- Rückkehrerseminar (5 Tage) und **Schutzwald-Rückkehrerseminar** (3 Tage) im Oktober oder November 2013 in Köln und in Radolfzell am Bodensee.

Einzelne Termine können sich noch ändern.